

1000 Formen der Samen – ... Was sie über ihre Ausbreitung erzählen

Fotos (privat)



Kurzbeschreibung des Ablaufs

• Erkundung

- Als kurze Einführung in das Thema „Samen“, angepasst an die Altersstufe der Schüler, werden ein paar Fragen gestellt, z. B.: Was ist der Unterschied zwischen Frucht und Samen? Welche Rolle spielen Samen? Wie sieht ein Samen aus?
- Um erste Antworten zu finden, machen wir sofort gemeinsam einen Spaziergang in den angrenzenden Bergwald. Jeder Schüler bekommt eine Eierschachtel, in der eine kleine Sammlung angelegt wird, die er für Samen oder Früchte hält.
- Die Regeln des achtsamen Sammelns in der Natur werden vorab erklärt.

• Beobachtung und Analyse

- Im Anschluss nehmen wir uns Zeit, die gesammelten Fundstücke gemeinsam wie in einer kleinen Ausstellung zu betrachten und zu analysieren. Um eine größere Vielfalt zu ermöglichen, wird die Sammlung mit bereits vorhandenen Samen und Früchten ergänzt.
- Anhand der Formen der Samen und Früchte entwickeln wir Hypothesen zur Art ihrer Verbreitung – z. B. durch Wind, Tiere oder Wasser. Dabei sprechen wir auch über Keimbedingungen und den Lebenszyklus von Pflanzen.
- Mit Hilfe von Bestimmungsbüchern und unserem eigenen Wissen versuchen wir herauszufinden, zu welchen Pflanzen diese Samen/Früchte gehören.

• Grafische Darstellung

- Die Techniken des botanischen Zeichnens werden auf einem Blatt Papier geübt. Dabei entsteht ein Bewusstsein für die Größenverhältnisse: Zunächst werden die Früchte und Samen in Originalgröße, anschließend vergrößert mit Hilfe einer Lupe gezeichnet.
- Im Anschluss entwirft jeder eine Fantasiefrucht bzw. einen Fantasiesamen. Die Aufgabe ist, sich von den zuvor gesehenen Formen inspirieren zu lassen und etwas völlig Neues zu gestalten.

• Samen zum Mitnehmen

- Aus einfachem gefaltetem Papier wird gezeigt, wie man einen Samenumschlag bastelt, um Samen mit nach Hause zu nehmen und selber einen Samen transport zu werden.

Bezeichnung der Maßnahme

1000 Formen der Samen – ... Was sie über ihre Ausbreitung erzählen

Zielgruppe (Schulart, Klasse)

- Alle Altersstufen (Das Programm wird entsprechend angepasst.)

Bezug zu Schulfach

- Biologie / Bildende Kunst / Umwelterziehung

Dauer

- Gesamtdauer: 3 Stunden

Kosten

- Gesamt: 200 €

Checkliste Material: Mitzubringen von Schüler

- Skizzenbuch (wenn keine losen Blätter gewünscht sind, mit mindestens zwei freien Seiten) oder Vier weiße Zeichenblätter (wenn kein Skizzenbuch vorhanden ist)
- Federmäppchen mit: Zeichenstift, Schere, Lineal
- Wetterfeste Kleidung und Schuhe

Checkliste: Vor Ort bereitgestellt

- Eierschachteln
- Botanikbücher über Wildpflanzen und Samen der Region
- Ausreichend Lupen
- Reserve an weißem Papier

Wichtige Adressen (Anlaufstellen, Experten, Führer, etc.)

- Nina Bonardi
Bildende Künstlerin, Szenografin
- Telefon (WhatsApp): +33 6 17 33 93 57
- E-Mail: nina.bonardi@hotmail.fr